

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, sehr geehrte Eltern,

eine weitere Woche Heimunterricht liegt hinter und mindestens eine weitere Woche noch vor uns. Wir freuen uns sehr, dass es mit Blick auf die große Zahl unserer Schüler und Klassen zurzeit sehr gut läuft. Einige Probleme, die uns in den letzten Tagen rückgemeldet wurden:

- nicht überall gibt es einen gut und stabil funktionierenden Internetzugang, auch ein Drucker findet sich nicht in jedem Haushalt
- durch Homeoffice, Geschwisterkinder, häusliche Situation ist auch nicht jederzeit der Zugang zu digitalen Medien möglich
- das unkoordinierte Zusenden von Aufgaben überfordert gerade unseren jüngeren Schüler und deren Eltern; eine gesammelte Übergabe würde Eltern beim Erstellen von Wochenplänen unterstützen
- abfotografierte Aufgabenblätter oder umfangreiche Aufgabensammlungen (bis zu 20 Seiten!) können nur sehr aufwändig ausgedruckt werden
- die Selbstständigkeit unserer Schüler, die Sie im Einzelnen bestimmt besser kennen, und die Unterstützungsmöglichkeiten zu Hause sind höchst unterschiedlich

Hier haben wir uns angepasste Lösungen überlegt:

- Alle Kolleginnen und Kollegen übergeben die Aufgaben über eine Cloud
- die Schüler bekommen ihre Aufgaben für die Woche auf einmal (mit der Übermittlung des Klassenlinks), nicht nacheinander
  - Dadurch können die Eltern und Schüler die Aufgaben auf die Woche aufteilen
  - Wenn kein Drucker im Haus ist, kann der Klassenlink einfach an z.B. Nachbarn, ... geschickt werden, um die Aufgaben dort oder im Büro auszudrucken
  - Der Klassenlink soll von den Klassenlehrern spätestens am Sonntagnachmittag verschickt werden
- für jede Klasse wurde ein eigener Aufgabenordner in der Cloud erstellt, in der Kollegen Zugriff auf alle Klassenordner haben. Der Zugriff der Schüler ist auf die eigene Klasse und ausschließlich auf Leserechte beschränkt. Der Klassenlehrer gibt den passenden Link (wöchentlich) an die Klasse weiter
- die Lehrer unterscheiden Aufgaben nach Pflicht- und Wahlaufgaben, die zusätzlich und freiwillig gemacht werden können

Soweit die Informationen zur Aufgabenübermittlung. In vielen Fällen habt ihr mit euren Lehrern gute Möglichkeiten gefunden, Informationen auszutauschen, das dürft ihr weiterhin auch so machen.

Im Moment kann niemand sagen, wie lange die Schulschließung noch dauert. Sollte es auch nach den Osterferien mit Hausunterricht weitergehen, würden wir uns am Ende der Ferien mit neuen Aufgaben melden. Wir werden auf alle Fälle spätestens zum Ende der nächsten Woche mit neuen Informationen auf euch zukommen.

In einigen Fällen haben Schüler keinen PC oder Laptop zu Hause. In diesem Fall könnt Ihr euch an euren Klassenlehrer wenden. Er meldet den Bedarf dann weiter und wir entscheiden, ob ihr einen unseren Schullaptops für die Zeit der Schulschließung ausleihen könnt. Wir setzen uns dann mit euch in Verbindung und teilen mit, wann Ihr den Laptop an der Schule abholen könnt.

Wir hoffen, dass es euch und euren Familien noch allen gut geht und ihr auch die nächsten Wochen gesund übersteht. Wir sind auch in der nächsten Woche jeden Vormittag in der Schule erreichbar und helfen gerne!

**In einem aktuellen Schreiben der Ministerin, das beigelegt und auf die Homepage gestellt wird, sind gerade eben die neuen Prüfungstermine und weitere Regelungen zum Abschluss verkündet worden. Dazu dann nächste Woche mehr.**

Liebe Grüße an euch und eure Familien. Passt auf euch auf!

Mit freundlichem Gruß

Werner Franz und Christian Huber